

Weserkurier vom 03.02.2011

Bürgerbusse sind das Erfolgsmodell

Erstmals über 100000 Fahrgäste

Bremen-Lilienthal (jr-klg). Die Bürgerbusse in der niedersächsischen Region um Bremen herum erweisen sich ein weiteres Mal als wahres Erfolgsmodell: Wie der Zweckverband des Verkehrsverbundes Bremen/Niedersachsen (ZVBN) gestern mitteilte, haben die Bürgerbusse erneut hervorragende Ergebnisse eingefahren: Die erst für das laufende Jahr angepeüete Marke von 100000 Fahrgästen sei schon 2010 überschritten worden, sagte Stefan Bendrien vom ZVBN.

Insgesamt hätten 102401 Passagiere Interesse und Zufriedenheit mit den von ehrenamtlichen Fahrern gelenkten Kleinbussen dokumentiert. Sie belegten „das große Bedürfnis nach Mobilität der Bevölkerung gerade in vom öffentlichen Personennahverkehr aus wirtschaftlichen Gründen weniger gut bedienten ländlichen Räumen“, sagt Bendrien. Der ZVBN registrierte eine Steigerungsrate der Fahrgäste gegenüber dem Vorjahr 2009 von mehr als 30 Prozent. Dies sei dem Engagement der Bürgerbusvereine zu verdanken. Derzeit sorgen zehn Vereine mit zwölf Fahrzeugen auf 26 Linien im Verbundgebiet für Verbindung.

Die Fahrgastzahlen - aktuell sind es 1000 - des im November gestarteten Bürgerbusses Grasberg /Worpswede sind noch gar nicht einbezogen in die Jahresbilanz. Wegen der guten Nachfrage wird das Modell Bürgerbus inzwischen auch von Lilienthals Bürgermeister Willy Hollatz für interessant befunden.